

Am Freitag „Fest des Miteinanders“

Internationale Begegnungen am 9. September in Cadenberge möglich / Fotoausstellung zum Jubiläum

CADENBERGE. Eine Erdkugel, die von Menschen umgeben ist. Dazu verschiedene Fahnen, religiöse Symbole, Noten und ein Herz – das ist das diesjährige Plakatmotiv des Internationalen Festes in der Samtgemeinde Am Dobrock am 9. September.

Der Entwurf stammt von Elisabeth Laarmann und Gülcan Yildiz aus der R10a der Schule Am Dobrock. Im Kunstunterricht mit

Iris-Ellen Meyer hatten sie ihre Ideen für das Fest des Miteinanders und der Verständigung auf das Papier gebracht.

Beim Internationalen Fest am 9. September im und um das Cadenberger Gemeindehaus werden alle Entwürfe aus der Klasse R10a gezeigt und bewertet. Pastor Bert Hitzegrad hatte die Idee in die Cadenberger Schule gebracht. „Wir wollen Menschen zusammenbrin-

gen, damit sie gemeinsam ein Fest feiern, sich kennenlernen und sich besser verstehen“, so schreibt der Cadenberger Pastor das Anliegen.

Zum 20. Mal wird das Internationale Fest gefeiert – ein kleines Jubiläum, das mit Fotos aus den letzten Jahren gewürdigt werden soll. Am Freitag, 9. September, wird auf dem Gelände der Kirchengemeinde ab 15.30 Uhr musi-

kalisch und kulinarisch eine Brücke geschlagen. Viele Künstler und Chöre der Region wollen das Musikprogramm mitgestalten (unter anderem der Cadenberger Gospelchor). Die Gaumenfreuden reichen wieder von Felafeln bis hin zu Cevapcici und Döner. Der Erlös des Festes, das bis 22 Uhr dauern soll, ist für die sprachliche Förderung von ausländischen Familien bestimmt.



Mit einer Plakataktion wird auf das 20. Internationale Fest hingewiesen. Unser Foto zeigt Schüler und Schülerinnen der Schule Am Dobrock, die sich kreativ mit der Veranstaltung beschäftigt haben sowie Pastor Bert Hitzegrad (hintere Reihe, l.).